

Protokoll

über die 20. STR (21-26) öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates vom 13.04.2023 im Rathaus in Freren, Sitzungssaal

Anwesend sind:

Bürgermeister

Prekel, Klaus

Ratsmitglieder

Determinn, Cornelia , Fübbeker, Helmut , Grave, Norbert , Köster, Patrick , Landgraf, Tanja , Lis, Johannes, Dr. , Meiners, Georg , Mersmann, Markus , Papenbrock, Sabine , Röttger, Christine , Wecks, Bernd , Weggert, Christoph

Stadtdirektor

Ritz, Godehard, Samtgemeindepflegermeister ,

Protokollführer

Weltring, David, stv. Bauamtsleiter

Es fehlt/ Es fehlen:

Ratsmitglieder

Berndsen, Stefanie (entschuldigt), Nicolaus, Nico (entschuldigt)

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls über die 19. Sitzung des Stadtrates am 16.03.2023
2. Verwaltungsbericht
Vorlage: I/019/2023
3. Spielplatzplanung Holunderweg
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Bürgermeister Prekel eröffnet die 20. Sitzung des Rates der Stadt Freren um 18:30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Rat nach ordnungsgemäßer Ladung beschlussfähig ist. Gegen Form und Inhalt der vorliegenden Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls über die 19. Sitzung des Stadtrates am 16.03.2023

Das Protokoll über die 19. Sitzung des Rates der Stadt Freren am 16.03.2023 wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Punkt 2: Verwaltungsbericht
Vorlage: I/019/2023

Stadtdirektor Ritz berichtet:

a) Neugestaltung des Walderlebnispfades

Am 21.03.2023 fand bekanntlich die offizielle Einweihung des neugestalteten Walderlebnispfades Holtpätkken statt. Die Beteiligung war sehr gut und alle Anwesenden sprachen von einem gelungenen Projekt. Dies spiegelt auch die derzeitige Nutzung des neuen Pfades wider. Hingegen wurde ein in dieser Angelegenheit angesetztes Gespräch mit der Lingener Tagespost zwecks Berichterstattung heute leider kurzfristig abgesagt. Die Prüfung des vorgelegten Schlussverwendungs nachweises durch das ArL Meppen steht noch aus.

b) Saller See

Die Baumaßnahmen am Saller See (Förderprojekt zur Umgestaltung und touristischen Aufwertung des Umfelds des Saller Sees) durch den Verein Erholungsgebiet Saller See e.V. haben begonnen. In einem ersten Schritt wird die Parkplatzanlage im Bereich des Bistros neugestaltet. Neben den überarbeiteten Parkplätzen entstehen hier auch zwei Wohnmobilstellplätze. Zudem wird die fußläufige Zuwegung zum Saller See und zur Minigolfanlage erneuert. Im nächsten Schritt werden auf dem See zwei Steganlagen verbaut. Es sollen drei Tretboote angeschafft werden, die entsprechend gemietet werden können. Im Nahbereich der Terrasse des Kiosks wird die ehemalige digitale Biathlonanlage zu einem Abstellplatz für E-Bikes inklusive Ladestation umgestaltet. Rund um den See werden verschiedene Spielgeräte aufgestellt, sodass insgesamt der Freizeitwert gesteigert wird.

Leider hat die Pächterin des Kiosks kürzlich gekündigt. Ein neuer Pächter wird aktuell gesucht. Der Verein erhofft sich durch die vorgenannten Baumaßnahmen eine Attraktivitätssteigerung, die sich insbesondere auch positiv auf den Betrieb des Kiosks auswirken soll.

c) Endausbau des Hainbuchenweges

Die Bauarbeiten zum Endausbau des Hainbuchenweges gehen weiter planmäßig voran. Aktuell wird der Rahmen für die Einfassung der Straße inkl. Beete im südlichen Abschnitt erstellt. Danach erfolgt die Auspflasterung der Trasse. Im Anschluss sind dann noch der östliche Gehweg parallel zur Straße „Ostwier Höhe“ anzulegen und die Bepflanzungen vorzunehmen.

d) Installation von PV-Anlagen für die beiden Kindergärten in Freren

Das mit der Installation von PV-Anlagen auf den Dächern der beiden Kindergärten in Freren beauftragte Unternehmen TH Solar in Freren hat zwischenzeitlich beide Einrichtungen besichtigt und gemeinsam mit dem Elektromeister Mathias Brinker vom Bauhof die Kabeltrassen und Anschlusspunkte abgestimmt bzw. festgelegt. Mit den Bauarbeiten soll zeitnah begonnen werden.

e) Gestaltung des geplanten BHKW und Pufferspeichers im Schulzentrum Freren

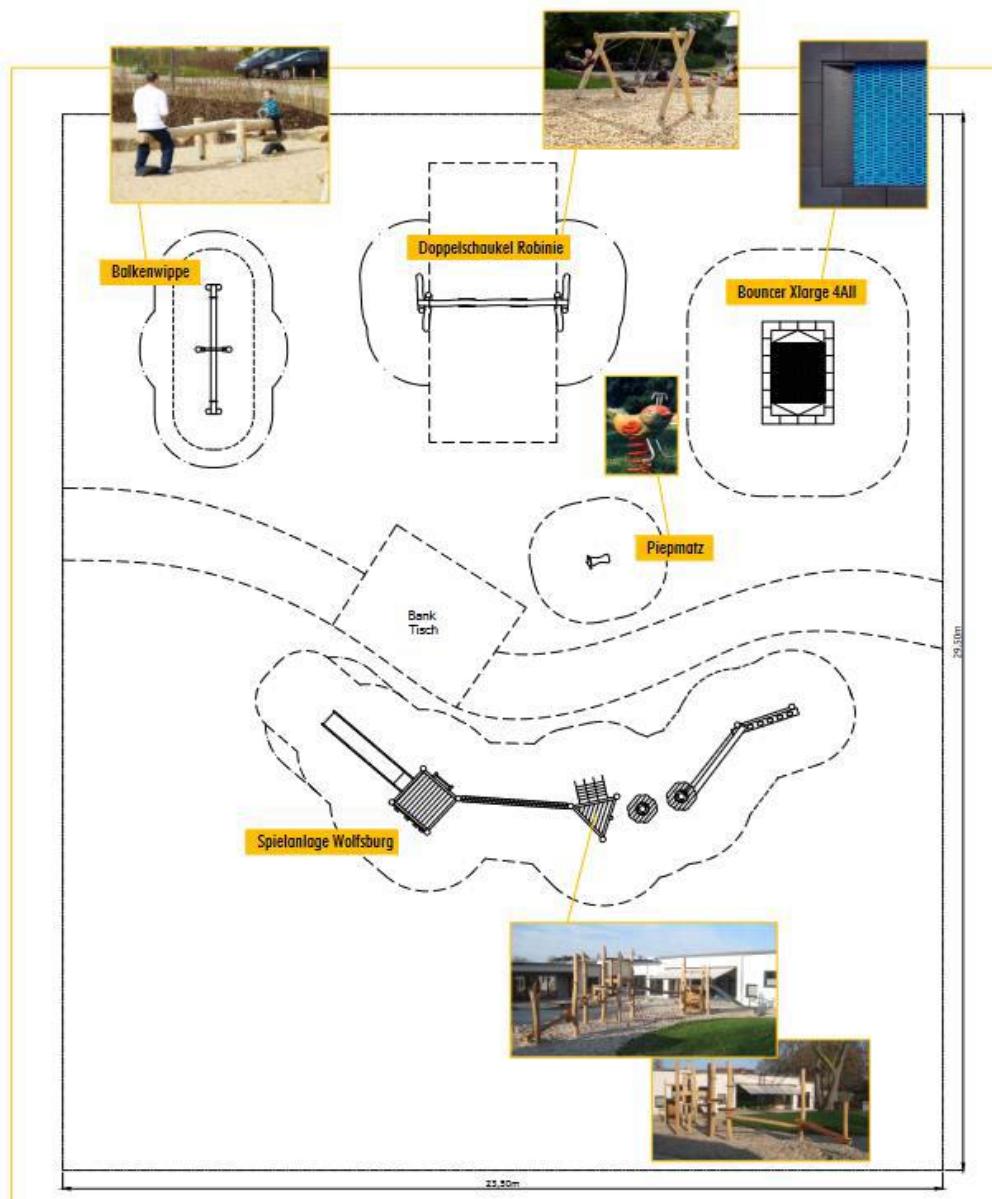
Auf der letzten Ratssitzung wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit der Außenge-

staltung des geplanten BHKW und Pufferspeichers im Schulzentrum Freren befassen soll. Die erste Besprechung findet in Abstimmung mit dem Betreiber der Biogasanlage am Donnerstag, 27.04.2023, 16.30 Uhr im Rathaus, statt. Sobald erste Ergebnisse vorliegen, werden sie dem Stadtrat vorgelegt.

Der Rat der Stadt Freren nimmt den Verwaltungsbericht zur Kenntnis.

Punkt 3: Spielplatzplanung Holunderweg

Stadtdirektor Ritz teilt mit, dass im Zuge der Ausweisung der Wohnbaugebiete nördlich und südlich der Ostwier Straße seitens der Politik signalisiert worden war, auch einen Spielplatz anzulegen. Auf die Beratungen in den letzten Sitzungen wird verwiesen. Mittlerweile liegt ein Angebot der Firma Emsland Spielgeräte vor. Die Gesamtkosten für die Lieferung der Spielgeräte (Trampolin Bouncer XLarge: 5.150 €; Doppelschaukel: 1.615 €; Balkenwippe: 1.425 €; Federwippgerät 2.355 €; Spielanlage Wolfsburg: 16.720 €; Frachtkosten: 550 €) belaufen sich auf ca. 27.800 € brutto. Aus dem nachstehenden Lageplan sind die Anordnung und Bilder der Spielgeräte ersichtlich.



Im Haushalt stehen 45.000 € für die Sanierung und Anlegung von Spielplätzen bereit. Neben der Anschaffung der Spielgeräte fallen weitere Kosten für Anpflanzungen, Anlegung von Zaun-, Spiel- und Rasenflächen, Pflasterarbeiten, eine Sitzgruppe und die Einfassung der Geräte an. Zum jetzigen Stand können diese Bereiche noch nicht mit Zahlen belegt werden. Die Montage und der Aufbau der Geräte soll durch den Bauhof der Samtgemeinde Freren erfolgen und ist somit in den Kosten ebenfalls nicht enthalten.

Ferner liegt das angeforderte Angebot (1. Februar 2023) der Firma Eibe noch nicht vor. Verwaltungsseitig wird nicht davon ausgegangen, dass sich preislich große Unterschiede ergeben werden. Dennoch wäre ein weiterer Vorschlag inkl. einer Bebilderung der Spielgeräte wünschenswert.

Die Lieferzeit der angefragten Artikel von Emsland Spielgeräte beträgt bis zu 20 Wochen. Sofern die Zusammenstellung im Rat auf Zustimmung stößt, wäre eine zeitnahe Auftragsteilung wünschenswert. Dies unter der Voraussetzung, dass das vergleichbare Angebot der Firma Eibe nicht günstiger ausfallen sollte. Grundsätzlich ist festzustellen, dass die Resonanz der Aufforderungen zur Angebotsabgabe seitens der Hersteller sehr zäh bis gar nicht erfolgt.

Ratsmitglied Landgraf plädiert zu einer Nestschaukel anstelle von zwei normalen Schaukeln.

Ratsmitglied Köster fragt, ob das Trampolin vandalismussicher ist. Stadtdirektor Ritz teilt hierzu mit, dass das Trampolin mit der Oberfläche bodengleich abschließt, weshalb es schon recht sicher vor Beschädigungen ist. In Thuine wird ein solches Spielgerät bereits seit Jahren eingesetzt und rege genutzt. Bislang wurden keine Beanstandungen verzeichnet.

Ratsmitglied Determann spricht sich für das Trampolin aus, da es ein Highlight ist und diesen Spielplatz von den anderen unterscheidet.

Der Rat der Stadt Freren beschließt zur Anlegung des Spielplatzes am Holunderweg nach weiterer Beratung einstimmig, den Auftrag zur Beschaffung der erforderlichen Spielgeräte, angelehnt an das vorliegende Angebot der Fa Emsland Spielgeräte, dem günstigst Bietenden zu erteilen. Eine weitere Beratung und Beschlussfassung über die abschließende Planung und anfallenden Kosten zur Herstellung des Spielplatzes hat durch den Rat in einer der folgenden Sitzungen zu erfolgen. Der Spielplatz soll zum Saisonstart im Frühjahr 2024 einsatzbereit sein.

Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 5: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Bürgermeister Prekel schließt die 20. Sitzung des Rates der Stadt Freren um 20:25 Uhr.